



PFARRBLATT TULLN ST. SEVERIN



▲ 51 Kinder der beiden Tullner Volksschulen feierten am **18.05.** das Fest der Erstkommunion in St. Severin.

Danke für die Lebendigkeit der Pfarre St. Severin

Es bereitet eine große Freude, wenn man eine christliche Gemeinde findet, die lebendig ist. Diese Lebendigkeit sieht man, wenn alle oder auch viele ihre Talente einbringen können. So etwas habe ich hier, seit ich gekommen bin, erlebt. Ich freue mich immer darüber, dass es viele Leute gibt, die mitmachen. Das heißt, gemeinsam Sorge tragen für die Pfarre St. Severin, das heißt auch, Kräfte zusammenlegen und gemeinsam in die Zukunft schauen.

Trotzdem brauchen wir immer noch mehr Leute für verschiedene Aktionen und Aktivitäten in der Pfarre. Zum Beispiel bei der Bastelrunde, bei der Frühstücksrunde, beim Familienchor, bei der Jugendgruppe, bei den Minis, im PGR etc. Jeder und jede ist talentiert. Wir brauchen alle. Ich bedanke mich bei euch allen und sage nur vergelt's Gott. Mitmachen macht die Pfarre lebendig!

Provisor Reginald



▲ Am Sonntag, dem **05.05.**, wurden die Arbeiten erklärt, die im Zuge der Reinigung durchgeführt wurden. So wurden alle 980 Orgelpfeifen ausgebaut, gereinigt, neu intoniert, eingesetzt und gestimmt. Neben den Spenden beim Benefizkonzert hat vor allem die Severiner Bastelrunde wesentlich zur Finanzierung beigetragen. Weitere Spenden sind aber auch weiterhin willkommen.

Kalendarium

- 07.06.** 18³⁰ Herz-Jesu-Freitag
Anbetung und Beichtgelegenheit
- 09.06.** Pfingstsonntag
9³⁰ Festgottesdienst mit dem Familienchor St. Severin
- 10.06.** Pfingstmontag
9³⁰ Wortgottesfeier
- 16.06.** 9³⁰ Hl. Messe mit Caritas-Haussammlung
- 18.06.** 19³⁰ Severin aktiv - Pfarrreiserückblick
- 23.06.** 9³⁰ Hl. Messe und Ministrantenabschluss
- 27.06.** 19¹⁵ Reichsbundgruppe Halbjahresabschluss
- 30.06.** 9³⁰ Hl. Messe mit dem Chor „The Voices“, Jubiläumsfeier 40 Jahre Kneipp-Verein, anschließend Kneippanwendungen auf der Pfarrwiese und Agape

Vorschau auf Juli 2019

- 05.07.** 18³⁰ Herz-Jesu-Freitag
Anbetung und Beichtgelegenheit

Ein Sonntag ohne Frühschoppen?

In Kürze naht die Zeit ohne Frühschoppen nach der Sonntagsmesse: die Ferienzeit! Im September sollte es dann wieder losgehen. Damit wir dann die Tradition des geselligen Zusammenseins nach der Messe in St. Severin weiterführen können, braucht es allerdings dringend neue Mitarbeiter, die in der Küche und beim Ausschneiden in einem Team mithelfen.

Bitte geben Sie sich einen Ruck und melden sich. Wäre es nicht schade, wenn es nach dem Gottesdienst keine Möglichkeit mehr gäbe, bei einem Kaffee oder einem Glaserl Wein gemütlich zu plaudern?

PFARRE TULLN-ST. SEVERIN

A-3430 Tulln, Anton-Bruckner-Straße 12
I: www.tulln-stseverin.at
E: pfarre@tulln-stseverin.at
T: +43 2272 64539
M: +43 676 8266 33442 (Prov. Reginald)
Pfarrkanzlei: Di - Fr: 8-12; Do: 15 - 18³⁰

Es ist schön, dass ...



... bereits zum fünften Mal die Aktion **Bewegt.Begegnen** in unserer Pfarre stattgefunden hat. Die Veranstaltung wird durchgeführt vom Caritaskreis der Pfarre gemeinsam mit der Fachschule für Sozialberufe Tulln unter der Gesamtleitung von Martha Vogl (im Bild zweite von rechts) sowie Diakon Andreas Schultheis, Pia Muckenschnabl und Margit Längauer. Das Ziel von **Bewegt.Begegnen** ist es, einen zwanglosen Rahmen für ein generationsübergreifendes Kennenlernen und Wertschätzen zu schaffen. In der Messe begrüßten die SchülerInnen in ihrer Muttersprache und trugen sehr persönliche Texte vor. Es wurde Brot als Symbol des Lebensalltags aus den unterschiedlichsten Kulturen zum Altar gebracht, gesegnet und gemeinsam bei der von den SchülerInnen gestalteten Agape (Frühschoppen) gegessen. Etwas völlig Neues zu beginnen und über Jahre weiter zu entwickeln ist nicht einfach - daher an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an die Initiatoren und tatkräftigen Mitarbeiter!

Sendungsfeier der Firmlinge

Mit der Sendungsfeier am **11.05.** ist die Vorbereitungszeit der 21 Firmkandidaten/-innen der Pfarre St. Severin zu Ende gegangen. Das Firmteam war mit der Firmvorbereitungsgruppe sehr zufrieden, was die Anwesenheit, Pünktlichkeit und Mitarbeit betrifft. Am Samstag, dem **25.05.**, werden die Firmkandidaten/-innen in der Kirche St. Stephan in Tulln gefirmt.



Kneipp Aktiv Club

Am Sonntag, dem **30.06.**, feiert der Kneipp Aktiv Club Tulln sein 40jähriges Bestehen. Seit 40 Jahren ist der Verein in St. Severin beheimatet. Warum? Der damalige Kaplan von St. Stephan, Anton Schwinner, war für St. Severin zuständig. Sein erster Kaplansposten war in der Pfarre St. Pölten-Wagram. Dort wohnte der Kneipp-Obmann für das Land Niederösterreich, Richard Peter Kienzl. Beim Abschied von der Pfarre Wagram wurde Kaplan Schwinner gebeten, mitzuhelfen, dass auch in Tulln ein Kneipp Aktiv Club entsteht. Nach einigen Besuchen des Obmanns Richard Peter Kienzl in St. Severin war es so weit – im Jahr 1979 entstand am **29.06.** auch in Tulln ein Kneipp Aktiv Club. Der erste Obmann war Karl Doppler, ihm folgte Frau Elfriede Grinninger nach. Seit 2008 leitet Frau Rosi Bruck die Geschicke des Vereins. Der Club ist nach wie vor mit St. Severin verbunden. Die Weihnachtsfeier findet jedes Jahr in St. Severin statt, die Wanderung am **26.10.** auf dem Severinweg in Freundorf und die Radtour am **15.08.** machen die Severiner gemeinsam mit den Kneipp-Freunden.

Beim Gottesdienst am **30.06.** danken wir für alles, was in den 40 Jahren im Dienste an der Gesundheit geschehen konnte und gedenken der verstorbenen Mitglieder des Kneipp Aktiv Clubs.

Ehrenamt

Egal welche Zeitung oder Broschüre man in letzter Zeit gelesen hat, immer wieder konnte man einen Artikel finden, wo Organisationen, die auf freiwillige Mithilfe angewiesen sind – wie z.B. Feuerwehr oder Rotes Kreuz – neue Mitarbeiter suchen. Für diese Tätigkeiten gibt es auch die Bezeichnung „ehrenamtlich“.

Auch wir von der Pfarre St. Severin brauchen neue, jüngere Kräfte, einerseits für ganz alltägliche Arbeiten (wie z.B. für die Pflege des Pfarrplatzes) und andererseits für die Mitarbeit in einem der Arbeitskreise.

Vielleicht haben diese Tätigkeiten früher tatsächlich eine „Ehre“ beinhaltet, heute scheinen sie vielmehr eine zusätzliche Belastung darzustellen. Dennoch steht und fällt eine Gemeinschaft mit der Lebendigkeit ihrer Mitglieder. Daher soll diese Glosse den Aufruf, seine „Talente“ zur Verfügung zu stellen, unterstützen. Eine Selbstmeldung darf daher jeder und jede machen.

Meint ihr glaux



Geburtstage

vom **01.05.** – **31.05.**

- 70. **Lenauer** Johanna; **Wagner** Johann;
- 75. **Sirsch** Margarethe;
- 80. **Ritter** Josef; **Grodek** Erwin; **Wutzl** Alfred; **Matschek** Anneliese; **Schmidt** Anton; **Freund** Gertrud;
- 86. **Girschik** Margit; **Haid** Hildegund; **Nagel** Johann;
- 90. **Antl** Franz;
- 91. **Antreich** Anton;
- 92. **Popper** Anna; **Böcksteiner** Emma;



Taufen

Millonig Alexander Johann, Tulln; **Eisner-Klee** Raphael Andreas Thomas, Tulln; **Gutscher** Elias Viktor, Tulln;